

Protokoll der 121. Ordentlichen Generalversammlung vom Samstag, 25. Mai 19:00 Uhr Sportsbar Andermatt

Traktanden gem. Art 23 Statuten SCGA

(Auf Antrag des Vorstandes wurde die Traktandenliste leicht angepasst, siehe Protokoll)

Begrüssung und Formelles

1. Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung Protokoll der GV vom 02. Juni 2023
3. Genehmigung Jahresberichte des Vorstandes
4. Genehmigung der Jahresrechnung, mit Bericht der Revisoren
5. Jahresbeiträge aller Mitglieder-Kategorien
6. Mutationen Mitglieder
7. Demissionen im Vorstand
8. Vorstellung Neuausrichtung des Clubs und der Vorstandskandidaten
9. Wahlen der Vorstandsmitglieder und der Revisoren
10. Abnahme des Budgets
11. Ehrungen Mitglieder
12. Anträge
13. Verschiedenes / Dank

Begrüssung

Im Namen des Vorstandes des Skiclub Gotthard Andermatt heisst Flavio Regli in seiner Funktion als Co-Präsident die TeilnehmerInnen der 121. Generalversammlung in der Sportsbar recht herzlich willkommen.

Wie auch im letzten Jahr, hat sich der Vorstand bewusst entschieden, den statutarischen Teil sowie die Sportlerehrungen kurz zu halten. Die heutige GV soll auch im Zeichen von Zusammensein, Geselligkeit und persönlichem Austausch stehen.

So stellt er den Ablauf des Abends vor:

1. Nachtessen
2. Sportlerehrungen
3. Generalversammlung gemäss Statuten
4. Dessert und Kaffeerunde
5. Gemütliches Beisammensein und Ausklang

So beginnt die 121. Generalversammlung mit einem Nachtessen.

Bei angeregten, interessanten Tischgesprächen während des Essens wird die eine oder andere Begebenheit aus dem vergangenen Vereinsjahr wieder aus der Erinnerung geholt: erfolgreiche Wettkämpfe, miserables Wetter, beste Pistenbedingungen, Rennabsagen, interessante Trainings, Podestplätze, Medaillenfeiern, Pech im Wettkampf, ... querbeet: alles, was man in 12 Monaten als SchneesportlerIn erleben kann.

Sportlerehrung

Nach dem Nachtessen werden zahlreiche junge Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen an regionalen, interregionalen und sogar nationalen Wettkämpfen geehrt.

Zu den herausragendsten Leistungen zählen sicher die Erfolge von Noah Gisler. Analog des Weltcups der Grossen hätte er die grosse Kristallkugel der U16 gewonnen, wenn es seine solche gäbe...

Gian Epp, Louis Regli, Nadja Briker, Nima Deplazes und Julian Planzer dürfen sich bei den Alpenen für ihre erfolgreiche Saison auch ehren lassen.

Bei den Nordischen sind in Vertretung des Teams Esprit Jaden, Gian Andrin Cathry, Leona Nager und Silja Schmid, welche Gratulationen für die Leistungen und Erfolge ihres Teams entgegennehmen dürfen.

Schliesslich schreitet man um 20:20 Uhr vorwärts zum statuarischen Teil der Generalversammlung 2024.

Begrüssung und Formelles

Flavio Regli als Co-Präsident und Versammlungsleiter begrüsst alle Teilnehmenden. Speziell begrüsst er die Ehrenmitglieder Erich Nager, Astrid Nager Staub, Ursina Portmann, Bernhard Russi, Alfred Russi, Peter Vetter und Peter Zberg.

Von den Sponsoren Rolf Infanger von der Raiffeisenbank, Urs Portmann von Meyer Sport und Zopp Igi von der SkiArena und den leider abtretenden Chef Sponsoring Walter Furrer.

Von der Korporation Uri Bauman Bernhard, vom Urner Skiverband Christoph Arnold und Adi Planzer.

71 Eingeladene habe sich entschuldigen lassen:

Ehrenmitglieder:

Columban Russi, Walter Tresch, Markus Bellwald

Presse:

Luzerner Zeitung, Urner Wochenblatt, Luzerner Zeitung

Behörden, Institutionen, Sportverbände

Beat Jörg, RR Sport Kultur / Manfred Zurfluh, Präsident Schulrat / Roger Nager RR Baudirektor, Andermatt / Guido Baumann, Schulleiter, KSU / Marie-Andrea Egli, Kt Sportamt Uri / Ruedi Baumann, Skischule Andermatt / Thomas Christen, Sponsor AUT / Markus Christen, Sponsor EWU / Sandro Dubacher, Sponsor EWU / Raphael Krucker, Sponsor ASA / Mike Goar, Sponsor Skiarena / Edwin Nager, Sponsor Korporation EWU / Martin Arnold, USV / Heinz Gisler, SKV / Urs Iten, SKV / Felix Huber, ZSSV / Jost Meyer, Gemeinderat Andermatt

Mitglieder:

Peter Bally, Marcel Baumann, Markus Bissig, Yannick Bissig, Bea Cadenazzi, Markus Christen, Yves Christen, Eliane Christen, Aline Danioth, Roland Dietiker, Markus Frei, Marie-Louise Frei, Josef Furrer, Fabian Gerig, Markus Gerig, Ueli Gisler, Adrian Gnos, Werner Hunziker, Paul Jans, Alex Muoser, Muriel Murer, Urs Regli, Reinhard Regli, Elisabeth Rüegg, Isabelle Russi, Yves Russi, Jonas Russi, Eric Russi, Romy Schwegler, Seylier Gabriela, Tresch Petra, Piero Vezzani, Marianne Vezzani, Li Weingartner, Uwe Zaugg, Maria Zaugg, Lena Zaugg, Viviana Zaugg, Hampi Zbinden, Karin Zbinden, Lukas Zbinden, Ziegler Josef, Ziegler David, Marie Theres Regli, Peter Christen, Kari Briker, Michael Schmid, Manfred Herger

Die Begrüssungsworte von Flavio Regli:

Im Namen des Vorstands vom Skiclub Gotthard Andermatt heisse ich Sie alle ganz herzlich zu unserer 121. Generalversammlung willkommen. Für Ihr Interesse an unserem Verein und an unserer Arbeit für die Jugend und für ihre Teilnahme an der 121. Generalversammlung bedanken wir uns herzlich und wissen es ausserordentlich zu schätzen.

Mit Freude und Stolz schauen wir auf den letzten Winter zurück. Einige waren vor kurzem noch auf dem Schnee und andere haben bereits mit dem Sommertraining begonnen. Mit viel Stolz könnten anschliessend ans Essen auf die tollen Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler schauen. Die Freude und das Glänzen in den Gesichtern der Athleten wie auch den Angehörigen verbreitet schon fast eine Euphorie Auch den engagierten Trainern, die viel Freizeit in Vorbereitung und Trainingsstunden investiert haben, verdienen einen

besonderen Dank. Denn es ist heute nicht mehr selbstverständlich, sich Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag auf die Loipe zustellen oder nachmittagsweise am Berg zu sein. Wir durften tolle Erfolge feiern und unsere Athletinnen und Athleten haben uns viel Freude bereitet. Die vielen Trainingstage im Alpinen, wie auch im Nordischen haben sich ausgezahlt. Unsere Sportlerinnen und Sportler sind bereits wieder voll im Training und bereiten sich auf die kommende Saison vor. Wir vom Vorstand schauen auf ein turbulentes Vorstandsjahr zurück sind aber überzeugt das mit neuem Wind, Ideen und Tatendrang sich einiges bewegen lässt. Das Vereinsleben ist dank ganz vielen tollen Menschen, auf die wir immer wieder zählen dürfen, gegründet. Das macht unser Vereinsleben so aussergewöhnlich. Herzlichen Dank an alle, die uns dabei unterstützen.

Flavio hält fest, dass die Einladungen und die Traktandenliste zur 121. ordentlichen Generalversammlung termingerecht versandt wurden. Anträge seien keine eingegangen.

Für die Versammlung haben sich 69 Mitglieder und Gäste entschuldigen lassen. Hier ist noch zu erwähnen, dass am gleichen Abend in Andermatt ein populäres Konzert stattfindet, wo einzelne Clubmitglieder Verpflichtungen haben.

Gemäss Präsenzliste sind 80 Personen anwesend, davon 11 Gäste, Sponsoren und Sportlerinnen, welche kein Stimmrecht haben. So sind 69 Stimmberechtigte anwesend, was ein absolutes Mehr von 35 Stimmen ergibt.

Für Entscheidungen der GV ist ein einfaches Stimmenmehr erforderlich. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Co-Präsidium mit Stichentscheid.

Die GV 2024 ist also nach Art 24. der Statuten beschlussfähig.

1. Wahl der Stimmzähler

Raphaella Gisler und Erich Tresch werden als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt.

Der Vorstand schlägt vor, das Traktandum 4 «Genehmigung der Jahresrechnung und des Budgets mit Bericht der Revisoren» zu splitten:

Teil 1: Genehmigung der Jahresrechnung und Revisorenbericht, (Traktandum 4)

Teil 2: Budget 2024/25. Begründet wird dies mit dem grossen Wechsel im Vorstand und, dass vor allem der neu zu wählende Vorstand am Budget 2024/25 gearbeitet habe und dieses auch durch Mitglieder des Vorstandes 2024/25 vorgestellt werden könne? (Traktandum 8)

Die Versammlung ist mit diesem Änderungsantrag einstimmig einverstanden.

2. Genehmigung des Protokolls der 120. GV vom 02. Juni 2023

Die 120. GV vom Juni 2023 wurde in der Cucina Macolina Andermatt durchgeführt. Das Protokoll wurde auf der Homepage publiziert. Einzelne Exemplare liegen heute noch zur Einsicht auf.

Zum Protokoll werden keine Fragen gestellt; es wird einstimmig genehmigt.

Der Versammlungsleiter Flavio dankt Brigitte für die tadellose Erstellung des GV-Protokolls 2023.

3. Genehmigung der Jahresberichte des Vorstandes

Jahresberichte sind in erster Linie dazu da, den Mitgliedern einen Einblick in die Vereinsarbeit zu geben. Sie sind ein Rückblick auf das Vereinsjahr, in dem der Vorstand aufzeigt, was alles gemacht wurde und wofür die Vereinsressourcen eingesetzt wurden, usw.

Sämtliche Jahresberichte liegen an der Versammlung auf und sind auf der Website zugänglich:

- Jahresbericht des Präsidenten,
- Jahresbericht alpin,

- Jahresbericht nordisch und
- Jahresbericht Finanzen, welcher im Traktandum 4 speziell behandelt wird.

3.1. Jahresbericht des Präsidiums

Flavio lässt in seinem Präsidentenbericht das Jahr kurz revue passieren, erwähnt einzelne Veranstaltungen und dankt vor allem den Trainern alpin, wie nordisch für ihre grosse Arbeit und dankt auch speziell den langjährigen treuen Sponsoren für ihre Unterstützung. Die Sponsoren schaffen ein finanzielles Polster.

Weiter erwähnt er kurz die grossen Erfolge des Nachwuchses, Highlights könnten den jeweiligen Ressortberichten alpin und nordisch entnommen werden.

Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr zu 7 Vorstandssitzungen getroffen.

Der Jahresbericht des Präsidiums wird mit Applaus genehmigt.

3.2. Jahresbericht des JO-Chef alpin

Marcel Wipfli berichtet sehr ausführlich über die Arbeit mit den jungen SkifahrerInnen. Er kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, sportlich wie auch finanziell.

In seinem Jahresrückblick kann er über zahlreiche Erfolge berichten. Die herausragendsten sind wohl der Schweizermeistertitel von Noah Gisler und sein Gesamtsieg im Sunrise-Cup von Swiss-Ski und dass Eliane Christen erstmals an einem Weltcup-Rennen starten konnte.

Marcel kann auch erwähnen, dass Kinder mit dem Jahrgang 2012 besonders erfolgreich unterwegs waren; von ihnen werde man in der Zukunft noch einiges erwarten können.

Schliesslich dankt Marcel allen, welche etwas zu den vielen Erfolgen im alpinen Bereich beigetragen haben: dem Vorstand, dem Trainerteam, den AthletInnen und deren Eltern, den Sponsoren, Gönnern und dem OK und Helfern bei Rennanlässen.

In seinen Dankesworten erwähnt er besonders den Materialwart Osi Tschümperlin und Brigitte Tschümperlin als J&S Coach alpin und Meldestelle für die Rennen. Speziell dankt er auch Adi Bernasconi und Stefan Walker für ihre Arbeit als Konditions-, resp. Techniktrainer und Gusti Planzer für die Organisation der Sommerevents.

3.3. Jahresbericht nordisch

Die Gruppe Nordisch musste die Saison ohne JO-Chef nordisch bestreiten. Im April 2023 habe man sich zu einem Elternabend getroffen, um die Saison 2023/24 zu planen. Das Trainerteam wurde neu organisiert: Flavia Cathry, Kevin Russi und Daniel Gisler übernahmen die Verantwortung. Sie wurden unterstützt von Alessia Nager, Josua Regli und Elias Kägi. Marina Tresch vertritt die Anliegen der Nordischen im Vorstand.

Die junge Gruppe der Nordischen war dann auch recht erfolgreich unterwegs. Man hat verschiedene Rennen in der Zentralschweiz und im Goms besucht.

Auch habe man monatlich ein Schiesstraining angeboten und die Absage von Rennen in der Zentralschweiz spontan benutzt, um 2 Biathlonwettkämpfe zu besuchen. Ein Sieg und weitere gute Resultate werden sicher ein Motivationsschub sein, auch im kommenden Winter Biathlonrennen zu besuchen. Der SCGA ist in der glücklichen Lage, die nahe Infrastruktur des BASPO in Realp benützen zu können.

Alle Jahresberichte liegen dem Protokoll bei.

4. Genehmigung der Jahresrechnung, mit Bericht der Revisoren

Auch Ursina Portman, Verantwortliche Finanzen und Mitgliederwesen, begrüsst die Generalversammlung 2024. Es sei nun ihre 17. Generalversammlung beim SCGA. Sie gibt ihrer Freude Ausdruck, dass die Jahresrechnung 2023/24 positiv ausfällt, was nach dem (grossen) Defizit des Vorjahres besonders erfreulich sei.

Kopien der Jahresrechnung liegen der Versammlung zur Einsicht auf. Trotzdem gibt die Chefin Finanzen zu einzelnen Posten der Rechnung detaillierte Informationen. Gegenüber der vergangenen Vereinsjahre sind einzelne Rechnungsposten vermehrt aufgegliedert worden in Alpin und Nordisch. Das zeigt natürlich besser auf, woher das Geld kommt und wohin es auch wieder fliesst.

Die 3 grössten Einnahmequellen waren:

- Rennfahrer / Rennbetrieb alpin mit rund 83'000 Fr.
Dabei ist speziell zu erwähnen, dass die Race-Gruppe aus New Zealand über 40% der Moduleinnahmen Alpin generiert hat.
- Sponsoren gut 25'000 Fr
- Mitgliederbeiträge rund 16'500 Fr

Die 3 grössten Ausgabeposten waren:

- Rennfahrer / Rennbetrieb alpin rund 28'000 Fr
- Traineraufwand alpin, inkl. Sozialleistungen rund 60'000 Fr
- Abschreibungen fast 25'000 Fr. Das finanziell sehr erfolgreiche Vereinsjahr 2023/24 erlaubt im Bereich Material diese grosse Abschreibung.

Die Ausführungen der Chefin Finanzen sind so ausführlich, dass es keine Fragen dazu gibt, ausser: Peter Vetter äussert sich, dass möglicherweise seit Januar 2023 schon viele privat gefahrene km mit dem Vereinsbus gemäss aktueller Version des Busreglements zu Ungunsten des Vereins nicht abgerechnet wurden, es könnte sich um km und Fr im kleinen 4stelligen Bereich handeln. Marcel, als Busmitverantwortlicher erklärt wortreich an einzelnen Beispielen, wie schwierig es sei, das Fahrtenbuch korrekt auszufüllen und entsprechende Rechnungen zu stellen. Die geäusserte Vermutung, dass zu wenig km in Rechnung gestellt wurden, kann er aber nicht widerlegen.

Weitere Bemerkungen zu der Jahresrechnung gibt es nicht.

Revisorenbericht

Im Namen der beiden Rechnungsrevisoren Markus Regli und Igi Zopp meldet sich Markus Regli zu ihrer Arbeit als Rechnungsrevisoren, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen. Er berichtet, - dass die Rechnung eingehend geprüft wurde, - dass sie bei Stichproben festgestellt hätten, dass die Zahlen stimmen, - dass die Rechnung, wie immer, genau und sauber geführt wurde.

Schliesslich dankt er Ursina für ihre ausgezeichnete Arbeit in all den Jahren, ... nicht nur als Chefin Finanzen und Mitgliederwesen und beantragt der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. So wird die Jahresrechnung dann auch mit Applaus einstimmig genehmigt. Vor dem nächsten Traktandum dankt Flavio als Versammlungsleiter den beiden Rechnungsrevisoren für ihre Arbeit.

Mit der einstimmigen Annahme der Jahresrechnung und der Entlastung des Vorstandes ist also das in allen Teilen erfolgreiche Vereinsjahr 2023/24 endgültig abgeschlossen, man kann zur Planung und Vorstellung des nächsten Vereinsjahres übergehen.

5. Jahresbeiträge aller Mitglieder-Kategorien

Eine Tabelle mit den verschiedenen Mitgliederkategorien wird der Versammlung präsentiert. Es sind sage und schreibe 18 verschiedene Mitgliederkategorien. Eine entsprechende Tabelle mit den Preisen der einzelnen Kategorien liegt dem Protokoll bei.

Auch aufgrund der gesunden Finanzlage kann der Vorstand der Versammlung beantragen, die Mitgliederbeiträge auf dem Stand der letzten Jahre zu belassen.

Die Versammlung folgt dem Antrag des Vorstandes, ohne Gegenstimme wird dem zugestimmt.

6. Mutationen Mitglieder

Die Versammlung muss leider zur Kenntnis nehmen, dass ein treues Vereinsmitglied den Club für immer verlassen musste: Beat Bonetti, Silenen ist im November 2023 verstorben. Beat war ein jahrelanger Gönner des SC GA. Aus Dankbarkeit und zu Ehren des Verstorbenen erhebt sich die Versammlung, um seiner im Stillen zu gedenken.

6.1 Ausdritte aus dem Verein

50 Mitglieder haben den Verein verlassen:

Amrhein Ennio, Flüelen / Amrhein Isabelle, Flüelen / Amrhein Jan, Flüelen / Arnold Ruth, Unterschächen / Baumeler Daniela, Bürglen / Baumeler Nelia, Bürglen / Bissig Daniel, Andermatt / Bonetti Beat, Silenen † 1.11.23 / Bonzon Alice, Unterägeri / Bonzon Faustine, Unterägeri / Bonzon Sacha, Unterägeri / Breach Lara, Andermatt / Cadenazzi Bea, Hospental / Esprit Leiah, Andermatt / Evenson Oskar, Zürich / Flüeler Ueli, Andermatt / Fullerton Ruby, NZL / Gamma Giulia, Wassen / Gamma Ladina, Wassen / Gisler Angela, Erstfeld / Gnos Adrian, Wassen / Günther Anja, Göschenen / Jörg Lars, Andermatt / Mastroberardino Anis, Meilen, Mc Donald Bayley, NZL / Müller Eline, Birmensdorf / Nager Robin, Andermatt / O'Reilly Flynn, NZL / Portmann Jan, Andermatt / Portmann Livia, Andermatt / Pratt Sam, NZL / Russi , Andermatt / Russi Mauro, Andermatt / Schuler Rico, Altdorf / Schuler Tino, Altdorf / Senn Conny, Göschenen / Siewike Oskar, NZL / Simmern Lui, Andermatt / Simmen Trizzi, Andermatt / Walker Irma, Andermatt / Wandeler Helen, Emmenbrücke / Watterson Isabel, NZL / Watterson Mathilda, NZL / Wiggins Abigail, NZL / Zaugg Lena, Andermatt / Zaugg Maria, Andermatt / Zaugg Uwe, Andermatt / Zaugg Viviana, Andermatt / Zbinden Janine, Bremgarten

6.2 Neueintritte in den Verein

34 Personen möchten in den SCGA aufgenommen werden:

Beck Martin, Kappel / Bernasconi Adi, Oberurnen/NZL / Briker Nadja, Steinen / Briker Priska, Steinen / Deplazes Iwan, Schattdorf / Deplazes Lou, Schattdorf / Dietiker Julian, Lupfig / Dietiker Nicole, Lupfig / Dietiker Roland, Lupfig / Dubacher Aldo, Steinen / Dubacher Anita, Steinen / Dubacher Annett, Steinen / Dubacher Loreen, Steinen / Esprit Simone, Andermatt / Frei Marie Louise, Kastanienbaum / Frei Nils, Kastanienbaum / Gall Helga, Zürich / Gisler Jari, Andermatt / Herger Claude, Altdorf / Herger Isabelle, Altdorf / Herger Nereo, Altdorf / Herger Thorin, Altdorf / Kneubühler Sascha, Holziken / Kryenbühl Nathalie, Oberägeri / Kryenbühl René, Oberägeri / Lämmli Claudia, Kappel / Mulvoy Aksel, Andermatt / Mulvoy Tommy, Andermatt / Murer Liya, Andermatt / Näslund Filippa, Zürich / Van de Velde Muriel, Oberägeri / Van Vreckhem Emma, Oberägeri / Van Vreckhem Lara, Oberägeri / van Vreckhelm Philip, Oberägeri

Die Neumitglieder werden nicht durch «Hand erheben», sondern mit grossem Applaus im Skiclub willkommen geheissen.

7. Demissionen im Vorstand

Auf Ende des Vereinsjahres 4 Mitglieder aus dem Vorstand ihre Demission eingereicht:

Ursina Portmann:

- 17 Jahre Vorstandsarbeit
- Ehrenmitglied
- Chefin Finanzen und Mitgliederwesen
- OK Tombola
- Organisation Generalversammlung (Karten, Geschenke, Ehrungen, ...)

Ursina hat in den letzten Jahren praktisch alle Sekretariatsarbeiten erledigt: Statutenrevision, Erarbeiten von Pflichtenheften, Spesen Reglementen, Gesuche Tombola, ...

Marina Tresch:

- seit 2013 im Vorstand
- Aktuarin
- Beisitzerin
- Chefin Nordisch
- Organisation Fun Nordisch
- OK Tombola
- J&S Coach Nordisch (erledigt sie auch 2024/25)

Martin Kaiser:

- 5 Jahre Vorstandsarbeit
- Vicepräsident
- Co-Präsident
- OK Pte-Rennen
- OK Tombola
- Organisation Generalversammlung

Peter Vetter:

- 2 Jahre Vorstandsarbeit:
- Beisitz,
- Aktuar

Hanspeter Russi (Schwan) meldet sich zu Wort. Er möchte wissen, warum so viele Mitglieder (innerhalb der letzten 12 Monate 6 von 8) sich vom Vorstand verabschiedet haben.

Vom Vorsitzenden bekommt er eine allgemein gültige Antwort, dass jedes Mitglied wohl seine eigenen Gründe für den Rücktritt habe und dass ja alle sich selber entschieden haben, den Vorstand zu verlassen.

Schwan will das etwas genauer wissen. Sein Nachhaken kommt aber teilweise nicht gut an. So verlangt Igi Zopp mit Wehemenz das Mikrofon und bittet, man möge doch nicht mehr zurück, sondern vorwärts schauen. Das Votum von Igi zeigt Schwan, das Fragen solchen Inhaltes heute nicht genehm sind.

8. Vorstellung Neuausrichtung des Clubs und der Vorstandskandidaten

Flavio zeigt sich sehr erfreut, dass man Personen gefunden hat, welche sich in der Führung des Vereins engagieren wollen. Er schlägt vor, dass sich die KandidatInnen selber kurz vorstellen.

Iwan Deplazes:

Iwan stellt sich in lockerer, humorvoller Art vor. Er arbeitet im Finanzsektor. Er wohne zwar in Schattendorf, seine Grosseltern seien aus dem Bündner Oberland und Realp; das Zentrum ist also genau in Andermatt. Iwans Partnerin ist ebenfalls eine Urandermatterin und ihre Kinder sind allesamt im SCGA. Iwan scheint sich intensiv auf seine künftigen Aufgaben im Vorstand vorbereitet zu haben: er kennt die Geschichte des SCGA im Detail und würdigt die grossen Erfolge in der über 100jährigen Geschichte: Alpin, Langlauf, Skisprung.

Iwan hat festgestellt, dass der SCGA ein «gesunder» Verein ist und die Finanzen im Lot seien. Die Beiträge für die Ausbildungs- und Trainingsmodule seien zwar hoch, aber ebenso die entsprechenden Gegenleistungen.

Die vielen positiven Erlebnisse beim SCGA hätten ihn schliesslich bewogen, sich für das Amt des Präsidenten zur Verfügung zu stellen. Er nennt seine Ziele für das kommende Vereinsjahr:

- den «Wir» Spirit fördern
- Fun und Race Bereich harmonisieren
- Erhöhung Anzahl Rennen
- Finanzen und Sponsoring erweitern
- Zusammenarbeit mit ASS / USV und anderen Verbände optimieren

Iwan erwartet, dass die Generalversammlung dann auch alle Vorgeschlagenen ausnahmslos wählen werde.

Martin dankt Iwan für seine sehr ausführliche, interessante Vorstellung.

Sabine Walker

Sabine wohnt schon seit Jahrzehnten in Andermatt. Sie arbeitet im Finanzbereich. Ihre Kinder sind

ebenfalls im Rennsport erfolgreich unterwegs. Ihr Mann Stefan ist schon seit Jahren im SCGA als engagierter Trainer dabei.

Sabine würde das Amt der Aktuarin übernehmen.

Martin Beck

Martin ist seit kurzem Mitglied des SCGA. Er kennt die Sparte Finanzen bestens, ist er doch auch in einem anderen Verband für diesen Bereich zuständig. Martin betreut seinen Neffen im Skizirkus.

Martin würde also den Posten des Finanzverantwortlichen übernehmen.

Most Meyer

Jost hat sich leider kurzfristig abmelden müssen. Er muss wohl nicht speziell vorgestellt werden. Er ist schon über 40 Jahre im Skiclub, im Gemeinderat Andermatt und in verschiedenen heimischen Institutionen und Gremien tätig.

Jost würde das Amt des Chef Nordisch übernehmen.

9. Wahlen der Vorstandsmitglieder und der Revisoren

Nach der Vorstellungsrunde wird einzeln gewählt:

Iwan Deplazes als Präsident: einstimmig

Flavio Regli als Vicepräsident: mit ein paar Gegenstimmen

Sabine Walker: einstimmig

Martin Beck: einstimmig

Marcel Wipfli: einstimmig

Jost Meyer: einstimmig

Igi Zopp ist als Rechnungsrevisor zur Wiederwahl. Auch er wird einstimmig gewählt.

Die Neu- und Wiedergewählten werden mit Applaus in den Vorstand des SCGA gehieft.

Im Namen der Gewählten bedankt sich der neue Präsident Iwan Deplazes für das Vertrauen und ergänzt, dass eigentlich noch 2 Plätze am Vorstandstisch frei wären.

10. Budget 2024/25

Martin Beck kommt, kaum gewählt, schon zur ersten Amtshandlung im Vorstand 2024/25. Er stellt das gemeinsam erstellte Budget 2024/25 vor.

Die 3 grössten budgetierten Einnahmequellen sind:

- Rennfahrer / Rennbetrieb alpin mit rund 85'000 Fr.

- Sponsorenbeiträge: 25'000 Fr

- Mitgliederbeiträge und Tombola mit je 15'000 Fr

Total der budgetierten Erträge: 193'720 Fr

Die 3 grössten budgetierten Ausgaben:

- Traineraufwand alpin, inkl. Sozialleistungen und Ausbildung: 60'500 Fr

- Rennfahrer alpin: 27'000 Fr

- Beiträge Dachverbände: 12'500 Fr

Total der budgetierten Ausgaben: 190'900 Fr

Das Budget 2024/25 rechnet mit einem Gewinn von 2'820 Fr.

Das Budget 2024/25 wird von der Generalversammlung ohne Einwand einstimmig gutgeheissen.

11. Ehrungen Mitglieder

Folgende Clubmitglieder werden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:

25 Jahre Mitgliedschaft:

Hans Temel, Beatrice Temel, Fabian Gerig, Astrid Nager

40 Jahre Mitgliedschaft:

Pat Jo Dudle, Walter Walker-Bachmann

50 Jahre Mitgliedschaft:

Inge Binz-Butler, Markus Russi-Schweitzer, Hermana Rixen-Bösch

60 Jahre Mitgliedschaft:

Bernhard Russi, Ruetsch Russi

61 Jahre und mehr Mitgliedschaft:

Robi Russi, Ursula Wyler, Jürg Heule, Peter Christen, Josef Furer, Piero Vezzani, Fredi Russi, Rudolf Bomatter, Werner Gisler, Peter Bally, Leo Jörg

Wortmeldungen

Fredi Russi

dankt für die Ehrung und meint, dass er eigentlich schon 70 Jahre im SCGA sei. Dass er vielleicht während 4 Jahren den Mitgliederbeitrag nicht bezahlt habe, wie jemand aus der Versammlung meint, ist bloss ein Gerücht. Er wünscht sich, dass der Skiclub neben der Förderung des Rennsportes auch die Pflege des Vereinslebens und Kameradschaft nicht vernachlässigt werden sollten.

Weiter erzählt er von vergangenen Tagen: Er erinnert, dass der SCGA früher viele Rennen organisiert habe, viele Langlaufwettkämpfe und Skispringen und natürlich den legendären Gemsstock Riesenslalom. Genau erinnere er sich noch an den 5. Juni 1962. Da habe der Gemsstock Riesenslalom stattgefunden, seine Siegermedaille habe er immer noch.

Fredi Russi wünscht sich dann auch, dass der SCGA künftig wieder vermehrt Wettkämpfe organisiere, alpin wie nordisch. Auch die Pflege der Kameradschaft innerhalb des Vereins dürfe auf keinen Fall zu kurz kommen.

Jürg Heule

war früher als Mitglied des SC Oerlikon regelmässig in Andermatt. Er schätzte schon damals die Gastfreundschaft in Andermatt. So war es für ihn selbstverständlich, dass er vor 40 Jahren Mitglied des SCGA werden wollte. Auch er bedankt sich für die Ehrung.

12. Anträge

Anträge sind keine eingegangen.

13. Verschiedenes / Dank

13.1 Verabschiedung J&S Coach alpin und Sponsorenverantwortlicher

Brigitte Tschümperlin als J&S-Coach alpin

- 9 Jahre im Vorstand: 2014 – 2023

- Aktuarin

- OK Tombola und Weihnachtsmarkt

- Organisation Fun alpin

- Meldestelle für Wettkämpfe

- OK Wettkämpfe

- J&S-Coach Alpin

Walter Furrer als Chef Sponsoring:

- 10 Jahre im Vorstand

- 2012 - 2016 JO Chef alpin

- 2016 – 2022 Präsident

- ab 2016 Chef Sponsoring

13.2 Materialwart

Osi Tschümperlin übernimmt auch 2024/25 das Amt des Materialwartes, Danke schön

13.3 Jahresprogramm

Mai 2024 – April 2025	Konditionstraining JO-Alpin/Nordisch
13. Juli 2024	Clean Up Tour, Helfereinsatz mit Andermatt-Sedrun-Sport AG
27./28. September 2024	Tombola in der Aula Bodenschulhaus
November 2024 – April 2025	Schneetraining JO-Alpin/Nordisch
Dezember 2024 – März 2025	Schneetraining Fun/Fun plus nordisch und alpin
Dezember 2024	JO-Pte Rennen Alpin
Januar 2025	ZSSV-Langlauf Meisterschaft, Realp
Februar 2025	USV Meisterschaft alpin (SL und RS)
	Animationsrennen alpin
Mai/Juni 2025	122. Generalversammlung

Die Daten für die einzelnen Rennen sind noch nicht bekannt, werden dann aber laufend auf der Website publiziert.

Es ist auch möglich, dass noch die eine oder andere Veranstaltung ins Jahresprogramm aufgenommen wird.

Am 22. Juni findet die Mitgliederversammlung des ZSSV in Andermatt statt.

13.4 Dank den Sponsoren

Flavio dankt den Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung und ruft die Versammlung auf, wenn immer es möglich ist, diese Sponsoren auch zu berücksichtigen.

Hauptsponsoren:

EWU, Skiarena

Kopfsponsor

Bigler AG

Co-Sponsoren

Raiffeisen, Andermatt Ursern Tourismus AUT, Meyer Sporthaus, Maler Rixen, La Bonne Cave

13.5 Wortmeldungen

Markus Regli:

- gratuliert den Neugewählten,
- schätzt als ehemaliger Nordischer das Engagement von Kevin und seinem Team im Bereich Langlauf und Biathlon,
- nimmt erfreut zur Kenntnis, dass die Geehrten nordisch uniform im SCGA Tenue zur Generalversammlung erschienen sind.

Adrian Planzer / Christoph Arnold, Vertreter des USV

- überbringen die Grüsse des USV
- gratulieren den Neugewählten und den Geehrten
- hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit mit dem SCGA
- danken dem SCGA für die Übernahme der USV MS alpin 2025 (Slalom und Riesenslalom)
- orientieren, dass die USV GV 2025 in Andermatt stattfindet.
(Es ist Tradition, dass die USV GV jeweils dort stattfindet, wo auch die USV Meisterschaften alpin organisiert wurden.)

Kevin Russi

- gratuliert den Neugewählten
- dankt den Abgetretenen für die stets gute Zusammenarbeit

Adi Bernasconi

Es ist Adi ein Anliegen, auch allen Leuten zu danken, welche heute nicht anwesend sein können, aber viel für die Erfolge und die gute Stimmung bei den Alpinen beigetragen haben: den vielen jungen

SkifahrerInnen und deren Betreuerinnen aus New Zealand. Er sei stolz, dass er in Andermatt mit vielen top motivierten Leuten zusammenarbeiten dürfe. Dass hier Kids aus mehreren Kantonen und Nationen gemeinsam im Training und bei Wettkämpfen sind, sei sehr befruchtend, ein Gewinn für alle.

Peter Vetter

Seit der Zurkenntnissnahme des unerwarteten Defizites 2020/23 und des JO-Elternabends im Juni kursiert die Vermutung, dass der Vorstand auch seinen Teil dazu beigetragen habe, in dem er zu viel Kleider beschafft habe. Es geht um die Trainingskleider, geliefert von der Firma Artex.

Der Sachverhalt ist wie folgt:

2022 hat der damalige Vorstand unter der Leitung von Walti Furrer beschlossen, dass neu auch die Fun-Gruppen, inkl. Trainer Hilfstainer und Vorstand ausgerüstet werden. Brigitte und Walti haben sich damals im Auftrag des Vorstandes mit der Beschaffung der erwähnten Kleider (Hoodies, T-Shirts) befasst.

Der Einkauf sollte für mehrere Jahre reichen. Aufgrund der damals aktuellen Zahlen der Gruppen, der zu erwartenden Neueintritte in den kommenden Jahren und einer Reserve wurden die Bestellungen erledigt. Gemäss Rechnung sind die Textilien im Frühling 2023 an Marina Tresch geliefert worden. Ab Februar 2023 waren die Kleider zum Verteilen bereit. Gemäss Gruppenlisten hätten also im Frühling 2023 über 140 Einheiten verteilt werden sollen. Die Verteilung bei den Alpinen hat sich dabei verzögert und war noch im Herbst auf der Pendenzenliste.

Aufgrund der Menge der Einheiten, welche hätten abgegeben werden sollen und der zu erwartenden Neueintritte in Race- und Fun-Gruppen, neue Trainer und Vorstandsmitglieder, ist anzunehmen, dass die erwähnten Textilien noch 2, 3 Jahre reichen.

Das Wichtigste: Die Beschaffung dieser Textilien hat nichts mit dem Defizit 2023 zu tun. Die Textilien sind in der Bilanz 2023 unter den Aktiven aufgeführt. Hätte man die verteilten Kleider mit zum Beispiel 5'000 Fr (von 14'000 Fr) aus den Aktiven genommen, wäre das Defizit um 5'000 Fr höher ausgefallen!

13.6 Dank

Zum Schluss dankt Flavio Regli, als Versammlungsleiter im Namen der Co-Präsidenten allen Trainern und Helfern, sowie den Vorstandsmitgliedern für die Unterstützung und erwähnt, dass es ohne sie nicht funktionieren würde.

Allen Anwesenden dankt er für das grosse Vertrauen und die Wertschätzung, welche sie als Co-Präsidenten erfahren durften und schliesst die 121. Generalversammlung um 22.40 Uhr.

2. Juni 2024

Peter Vetter, Aktuar